

ÄMTER, AUFGABEN, WICHTIGE UNTERLAGEN

Ämter sind Stellen, bei denen du wichtige Papiere wie Urkunden oder Formulare erhältst.

Sie befinden sich meistens in deiner Stadt- oder Gemeindeverwaltung. Informiere dich an deinem Wohnort, wo die für dich zuständigen Ämter sind.

Häufig kostet das Ausstellen von Urkunden oder Beglaubigungen Gebühren. Erkundige dich nach der Höhe der Kosten.

Viele Unterlagen kannst du auch online beantragen. Schau dazu am besten auf der Internetseite deiner Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

HINWEIS:

Auf der Seite **www.service-bw.de**

findest du hilfreiche Informationen zu vielen offiziellen Dokumenten und Ämtern.



| Amt/Behörde | Unterlagen, Dokumente, Leistungen | Wofür? | |
|--------------------------------------|--|--|--|
| Standesamt | Abstammungsurkunde Geburtsurkunde | Diese Urkunden sind wichtig, um deine Herkunft nachzuweisen, z. B. wenn du heiratest. → Das Standesamt macht auch beglaubigte Kopien. | |
| Einwohnermeldeamt | Anmeldung des Wohnortes Personalausweis | Wenn du eine eigene Wohnung beziehst oder umziehst, musst du dies dem Einwohnermeldeamt melden. Im Einwohnermeldeamt bekommst du deinen Personalausweis. Du benötigst ihn ab 16 Jahren, um dich ausweisen zu können. Dies ist gesetzlich vorgeschrieben. | Du brauchst für den Antrag: → Ein aktuelles biometrisches Passfoto Beim ersten Antrag: → Deinen Kinderreisepass oder deine Geburtsurkunde |
| Wohngeldstelle bzw. Abteilung Wohnen | Antrag auf Wohngeld Wohnberechtigungsschein | Wenn du wenig verdienst, kannst du eventuell einen Mietzuschuss bekommen. Einen Wohnberechtigungsschein benötigst du, um eine geförderte Sozialwohnung mieten zu können. Einen Anspruch darauf hast du aber nicht. | Lass dich in der Wohngeldstelle beraten! |
| Bürgeramt/ Bürgerdienste | Führungszeugnis Erweitertes Führungszeugnis | Für manche Arbeitsstellen musst du bei deinem Arbeitgeber ein Führungszeugnis vorlegen. Im sozialen Bereich (z. B. bei der Arbeit in einer Kita) benötigst du ein erweitertes Führungszeugnis. | Eine Beantragung ist persönlich beim Bürgeramt oder online möglich. |
| Gesundheitsamt | Belehrung und Bescheinigung nach dem Infektionsschutzgesetz (IfsG) | Für Arbeitsstellen, bei denen du z. B. mit Lebensmitteln arbeitest, benötigst du eine Bescheinigung nach dem Infektionsschutzgesetz. | Weitere Informationen erhältst du online beim Kreisgesundheitsamt. |
| Bundeszentralamt für Steuern | Persönliche Steueridentifikationsnummer | Jede Person, die in Deutschland gemeldet ist, erhält eine Steueridentifikationsnummer (Steuer-ID). Die Steuer-ID wird per Post versandt. Vermutlich haben deine Eltern sie bereits nach deiner Geburt erhalten. Die Steuer-ID bleibt dein ganzes Leben lang gültig; auch Umzug oder Heirat ändern daran nichts. Du benötigst sie z. B. bei der Eröffnung eines Girokontos oder für deine Einkommenssteuererklärung. | |

| Amt/Behörde | Unterlagen, Dokumente, Leistungen | Wofür? |
|---------------|---|---|
| Studentenwerk | BAföG-Antrag Bewerbung um ein Zimmer im Studentenwohnheim | Studentenwerke kümmern sich um die Förderung der sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belange der Studierenden. Mit Fragen rund ums Studium, z. B. zur Finanzierung, mit rechtlichen Fragen, Fragen zur Kinderbetreuung kannst du dich als Studierende*r an dein Studentenwerk vor Ort wenden. |
| Familienkasse | Kindergeldantrag | Es gibt insgesamt 14 Familienkassen der Bundesagentur für Arbeit in Deutschland. Die Zuständigkeit richtet sich nach dem Wohnort des Kindergeldberechtigten, also den Eltern/ Sorgeberechtigten. Hier beantragen deine Eltern oder du selbst für deine eigenen Kinder Kindergeld. |
| Finanzamt | Einkommens- steuererklärung | Wenn dein Einkommen (z. B. Gehalt, Einnahmen aus freiberuflicher Tätigkeit oder Nebenjobs, Zins- und/oder Mieteinnahmen) eine bestimmte Höhe erreicht, musst du jährlich beim Finanzamt eine Einkommenssteuererklärung abgeben. Im Einkommenssteuerbescheid teilt dir das Finanzamt dann mit, wie hoch die von dir zu entrichtende Einkommenssteuer ist. |

Dein Arbeitgeber überweist jeden Monat einen Teil deines Gehalts – die Einkommenssteuer – an das Finanzamt. Dies wird bei der Berechnung berücksichtigt, so dass du entweder eine Nachzahlung leisten musst oder eine Rückerstattung erhältst.

